



Unternehmer und Ex-Finanzminister

Androsch: »Die alten Bärte abschneiden«

ÖSTERREICH: Christian Kern ist Kanzler ...

HANNES ANDROSCH: Das Signal wurde gehört – eine Chance für den Aufbruch! „Auf zum Gefecht“, lautet die Devise.

ÖSTERREICH: Zählen Sie zum Netzwerk Kerns?

ANDROSCH: Ich bin kein Berater. Aber wenn man mich fragt, versuche ich, Antworten zu geben. Die Bestellung Kerns ist eine Chance für die Partei und für die österreichische Regierung. Sie ist dringend notwendig, die Zeit ist knapp.

ÖSTERREICH: Welche Probleme muss Kern am dringendsten angehen?

ANDROSCH: Es gibt da ein paar Eckpfeiler, die die neue Regierung, wenn unser Land wettbewerbsfähig und zukunftsfit sein will, schleunigst angehen muss: Bildung, Wirtschaft und die digitale Zukunft des Landes. Dafür genügt aber kein Wechsel an der Spitze, der längst überfällige Wechsel muss in allen



»Auf zum Gefecht, ist die Devise.«

Hannes Androsch im Talk.

Bereichen stattfinden. Die alten Bärte müssen abgeschnitten und die Problemberge bestiegen werden!

ÖSTERREICH: Wird Kern das alles schaffen?

ANDROSCH: Ich traue es ihm zu. Und um die Hürden zu bewältigen, ist er gerade im Begriff, ein Team aufzustellen, das nicht nur in Partei und Regierung, sondern im gesamten öffentlichen Bereich die Blockierer und Verhinderer ablöst.

Christoph Hirschmann